



SPD - Fraktion Stadt Voerde

Voerde, 04.03.2021
Fraktionsvorsitzender:
Uwe Goemann
Holthausener Str. 24
46562 Voerde
Tel.: 02855/961796
Handy: 0174/9621083

Stadt Voerde
Bürgermeister
Dirk Haarmann
Rathausplatz 20
46562 Voerde

Antrag der SPD-Fraktion: Entwicklung eines Medienentwicklungskonzeptes

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Haarmann,

im Rahmen des Digitalpaktes wurden bereits viele Maßnahmen umgesetzt, um die Schulen auf der Basis ihres Medienkonzeptes in die Lage zu versetzen, digitales Lernen in der Schule aber auch im Distanzunterricht umzusetzen. So wurde der Breitbandausbau auf den Weg gebracht, die Schulen wurden mit flächendeckendem WLAN versorgt und mit Whiteboards ausgestattet. Während der Coronapandemie erfolgte die Ausstattung von Lehrerinnen und Lehrern sowie von bedürftigen Schülerinnen und Schülern mit mobilen Endgeräten. Durch eine Versorgung der Schulen mit Servern für die Lernplattform I-Serv und der entsprechenden Software wurden die Voraussetzungen für digitalen Unterricht geschaffen. Der technische Support wurde ausgebaut durch eine weitere IT-Kraft bei der Stadt.

Bislang ist aber keine Entscheidung getroffen, mit welchen Geräten der zukünftige Regelunterricht umgesetzt werden soll und welche Modelle für die Ausstattung in Frage kommen. In diesem Zusammenhang muss nicht nur die Frage geklärt werden, welche Ausstattung der Schulen in Abhängigkeit von ihrem jeweiligen didaktisch-methodischen Konzept erforderlich ist, sondern auch wie die Folgeausstattungen organisiert und finanziert werden sollen. Auch die Frage eines weiter gehenden technischen Supports ist zu klären.

Bislang ist auch nicht erkennbar, in welcher Weise sich Bund und Land nach Auslaufen des Digitalpaktes einbringen werden. Von daher erscheint es zwingend erforderlich, für einen mittelfristigen Zeitraum gemeinsam mit den Schulen ein Medienentwicklungskonzept zu erarbeiten und gegebenenfalls Standards festzulegen.

Bestandteil eines Medienentwicklungskonzeptes sollte auch eine Online-Elternbefragung sein, um zu klären, welche Erfahrungen Eltern und Schülerinnen und Schüler bislang mit dem digitalen Lernen gemacht haben im Hinblick auf die Lernmöglichkeiten und den Lernerfolg der Schülerinnen und Schüler, erfolgreiche Formate fürs digitale Lernen, notwendiger Unterstützungsbedarf durch Schule und/oder Eltern und Geräteausstattung. Gleichzeitig sollten im Hinblick auf zukünftigen Regelunterricht die Erwartungen der Eltern und Schülerinnen und Schüler erfragt werden. Dabei sollte auch die Ausstattung mit betrachtet werden.

Die Ergebnisse dieser Befragung sollen Grundlage sein für einen Austausch mit Eltern und einfließen in den Medienentwicklungsplan

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'U. Goemann', with a stylized flourish at the end.

Uwe Goemann
Fraktionsvorsitzender